

HMM 2023 – Basisklasse A – 4. Runde –

Wilhelmsburg 3 – SF Sasel 6

Liebe Schachfreunde. Es soll einfach nicht sein. Und schon wieder kein Sieg in der Basisklasse. Vorweggenommen: Wir sind mit 0 Punkten aus 4 Spielen abgeschlagen Letzter. Warum eigentlich? In Wilhelmsburg haben wir uns das Leben selber schwer gemacht. Unsere 4er- Mannschaft ist jung. OK! Das ist ja irgendwie auch der Sinn der Sache/der Basisklasse, dass man dort Spielpraxis sammelt. Aber wenn man den Termin des Mannschaftskampfes verdaddelt, kann man auch keine Spielpraxis sammeln. Und so lagen wir um 19.05 Uhr schon 0-1 zurück. Das Telefonat mit Bence (unser Mann am Spitzenbrett) um 18.55 Uhr war schon lustig (oder traurig?). Auf meine Frage, ob er 19Uhr noch schaffen wird, sagte Bence: " Ach, heute ist Freitag?" Bence, Du musst besser an deiner Terminplanung arbeiten. Solche Termine kann und sollte man sogar im Handykalender eintragen. Die 10€ wegen Nichtbesetzung eines Brettes zahlen wir **nicht** gerne. Nun aber zum Mannschaftskampf. Die anderen Jungs haben noch nie in der Basisklasse für unseren Verein gespielt. Henri spielte an Brett 2, Fiete an Brett 3 und Cedric an Brett 4. Eine gute Mannschaft mit Potential. Und es ging eigentlich auch gut los. Cedric gewann nach wenigen Zügen einen Turm. Schon hatte ich den Ausgleich zum 1-1 vor Augen. Leider spielte Cedric aber viel zu schnell, überlegte zu wenig, gab wenige Züge später den Turm einzülig wieder zurück und verlor das Endspiel nach Bauernumwandlung des Gegners. Schade! Da war mehr drin Cedric. Man muss auch erwähnen, dass Cedrics Gegner der bisher erfolgreichste des SK Wilhelmsburg war. Er hatte bis lang 3/3 erzielt. Nun stand es also schon 0-2. Fiete spielte an Brett 3 eine gute Partie mit einigen taktischen Ungenauigkeiten. Er gewann durch eine schöne Kombination einen Springer, den er aber unverzüglich gegen einen Bauern wieder hergab. Die Analyse zeigte, dass das nicht hätte sein müssen. Im Endspiel mit je 2 Türmen und einem Bauern mehr für Fiete, überzeugte Fiete. Es gelang ihm dem Gegner einen Turm abzunehmen, sodass dieser frustriert aufgab. Ein Hoffnungsschimmer – es stand 1-2. Nun lag es final an Henri am zweiten Brett. Die Partie war lange ausgeglichen, ehe Henri unnötig eine Qualität gab, die sein Gegner zum verdienten Sieg für ihn und sein Team führte. Es war erst 20.40 Uhr, da stand es 3-1 für Wilhelmsburg 3. Die bleiben weiterhin ungeschlagen Tabellenführer mit 7 Punkten aus 4 Spielen. Wir bleiben ganz hinten mit überhaupt keinen Punkten. Eine Chance haben wir noch. Am Dienstag 25.4.2023 kommt die Mannschaft von Königspringer 6 in den Roten Hahn. Ich hoffe auf unseren 1.Sieg.



(Henri- Brett 2)



(Fiete – Brett 3)



(Cedric – Brett 4)

Danke Jungs für Euer Engagement. Wilhelmsburg ist nicht um die Ecke. Gruß GEERT